

(Library ebook) Die steinerne Schlange: Roman

Die steinerne Schlange: Roman

Von Iny Lorentz

ebooks | Download PDF | *ePub | DOC | audiobook



DOWNLOAD



READ ONLINE

Produktinformation - Verkaufsrang: #5593 in eBooks Veröffentlicht am: 2015-09-25 Erscheinungsdatum: 2015-09-25 File Name: B00X4UPAE4 | File size: 24.Mb

Von Iny Lorentz : Die steinerne Schlange: Roman before purchasing it in order to gauge whether or not it would be worth my time, and all praised Die steinerne Schlange: Roman:

Kundenrezensionen Hilfreichste Kundenrezensionen 7 von 7 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Kampf gegen die Rmer Von buecherwurm1310 Der römische Statthalter Quintus hat gleich ein Auge auf Gerhild geworfen, als er zu ihrem Stamm kommt, um die Männer aufzufordern, sich den Rmern anzuschließen. Aber Gerhild will Quintus nicht, so sehr sich ihre Brüder davon auch Vorteile erhoffen. Deshalb soll es zu einem Kampf kommen. Weil ihr Bruder

einen Schwächling dafür ausgesucht hat, kämpft Gerhild nun für sich selbst. Sie besiegt Quintus, doch der gibt sich nicht geschlagen und versucht alles, um Gerhild doch noch in die Finger zu bekommen. Das Buch liest sich angenehm flüssig, aber das Ende der Geschichte ist vorhersehbar. Dennoch habe ich mich gut unterhalten gefühlt. Die Römer wollen ihr Imperium erweitern und dazu ist ihnen jedes Mittel recht. Die Stämme, die von diesem Machthaber betroffen sind, sind uneins. Einige sehen ihre Chancen unter den Römern. Andere wollen ihre Freiheit behalten, selbst wenn es ihnen nicht so gut geht. Jeder Stamm verfolgt also seine eigenen Interessen und ist damit dem großen römischen Herr im Falle eines Angriffs total unterlegen. Der Germane Baldarich verfolgt seine eigenen Interessen und sorgt so dafür, dass noch ein weiterer Gegner auf dem Feld ist. Die Stämme müssen große Verluste hinnehmen, bis ihnen klar wird, dass man gemeinsam stärker ist. Gerhild wurde von ihrem Vater genauso erzogen wie ihre Brüder, sie ging mit auf die Jagd, kann aber in der Halle des Stammesfürsten auch für Ordnung sorgen. Sie ist selbstbewusst, oft auch eigensinnig und will sich keinem Mann unterordnen. In Superfrau-Manier ergreift sie die Initiative, damit es den Herren gut geht. Sie hat ein Gespür für Menschen. Obwohl sie sich immer wieder zur Anführerin aufschwingt, hat sie für jeden die richtigen Worte, um zu motivieren und dafür zu sorgen, dass niemand sich zurückgesetzt fühlt. Die Belange des Stammes sind ihr wichtiger als ihre eigenen. Ihr Bruder Hariwinus ist bei den Römern aufgewachsen und sieht auf seine barbarischen Verwandten herab. Er erhofft sich einen Aufstieg, wenn Gerhild Quintus entgegenkommt. Raganhar, Gerhilds anderer Bruder, ist Stammesfürst, aber den nötigen Respekt hat er sich nach dem Tod des Vaters noch nicht verschaffen können. Julius, der mit Quintus und Hariwinus ins Dorf kommt, ist verschlossen und undurchschaubar. Obwohl er in brenzligen Situationen oft hilfreich ist, verhält sich Gerhild ihm gegenüber sehr kratzbrüstig. Doch erst gemeinsam sind sie stark. Das Buch hat mir schöne und unterhaltsame Lesestunden beschert. 3 von 3 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Mein Eindruck von Chattys Bücherblog Wie immer, bewerte ich von außen nach innen. Das Cover ist für meine Begriffe eher unspektakulär. Eine Frau, die offensichtlich zurückblickt. Und das Foto eines Kastells oder einer Burg. Eine Zusammenstellung, die mich ohne Kenntnisse der Autoren, wohl kaum angesprochen hätte. Interessant fand ich wiederum die kleine Auswahl der Worte, die wohl im Glossar des Buches stehen. Mit der Stimme von Nicole Engeln hat der Verlag eine sehr gute Wahl getroffen. Angenehm, weich und mit sehr guter Betonung, so macht das Zuhören einfach Spaß. Nun zur Story. Wie in den anderen Romanen des Autorenpaars, so spielt auch dieses Mal wieder eine Frau die Hauptrolle: Gerhild. Kämpferisch, emotional, nicht immer selbstsicher. So wird Gerhild beschrieben. Eine Protagonistin, wie aus dem wahren Leben. Ihre Handlungen wirken sehr lebendig und gerade bei den Selbstzweifeln wird deutlich, dass die äußere Fassade auch etwas bröckelt. Dennoch gibt sie sich nicht geschlagen, auch in sehr brenzligen Situationen. Fazit: Eine tolle Story mit einer ebenso tollen Protagonistin. Schade fand ich nur, dass auf den Titel so wenig eingegangen wurde. Es wurde zwar immer wieder die "steinernen Schlange" erwähnt, für mich war dieses aber eher Randgeschehen und vielmehr der Grund, um auf Gerhild aufmerksam zu machen. Ich hätte mir etwas mehr geschichtliche Hintergründe über den Zaun bzw. die Mauern gewünscht. Dennoch wurde ich sehr gut unterhalten, was letztendlich die Hauptsache ist. Meine Empfehlung für Liebhaber historischer Romane. 1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Guter historischer Frauenroman Von Denise 7xy Erster Satz Quintus Severus Silvanus zügelte sein Pferd, als die Steinmauer des römischen Limes vor ihm und seiner Reitertruppe auftauchte. Meinung Die junge Gerhild ist die Schwester des Stammesoberhauptes und führt ein unbeschwertes Leben im Dorf. Sie wird von allen geschätzt und geachtet, es wird auf ihre Worte gehört und sie ist eine Naturschönheit. Als ein römischer Statthalter sie für sich fordert, muss sie ihr Schicksal selbst in die Hand nehmen, wenn sie nicht ein Leben als Sklavin führen will, denn ihre Brüder gehen auf die Forderungen des Römers ein. Doch so leicht gibt die junge Frau nicht auf. Auf dem Cover ist eine junge Frau in römischer Kleidung zu sehen, die wohl die Protagonistin Gerhild darstellen soll. Im Hintergrund sieht man ein Tor der steinernen Schlange. Der Schreibstil ist sehr schön, die Kapitel außergewöhnlich kurz, meist nur drei bis fünf Seiten lang. Diese fangen die Story jedoch perfekt ein. Aufgeteilt ist das Buch in neun Teile, die immer einen neuen Abschnitt Gerhilds Widerstandes beschreiben. Die Kapitel folgen meistens der Protagonistin, aus der Sicht eines Erzählers. Zwischendurch wechselt die Kapitelsicht zu einem der anderen Charaktere, wie zum Beispiel dem Antagonisten. Gerhild ist eine tapfere, starke Frau, die ihren eigenen Weg geht, auch wenn sie nicht weiß wie dieser aussieht, geschweige denn, wohin er sie führt. Sie hat ihren eigenen Kopf und den setzt sie auch durch. Für mich war sie etwas zu perfekt. Sie wurde als atemberaubend schön dargestellt, der keine andere Frau das Wasser reichen konnte und die jeder gerne besitzen würde. Auch war sie in allem gut, konnte Fährten lesen, mit Pfeil und Bogen umgehen und lernte bald auch schnell den Umgang mit dem Schwert und Schild. Ein paar Ecken und Kanten hätte ich bei der Protagonistin gerne gesehen. So war jede Situation, in der sie sich befand, vorausschaubar. Fazit: Mitreißend geschrieben, doch mit einer viel zu perfekten Protagonistin. Deshalb 4/5 Sterne

Produktbeschreibung Der neue große historische Roman der Bestseller-Garantin Iny Lorentz! Germanien im Jahre 213 nach Chr.: Die junge Gerhild, Tochter eines Stammesfürsten, ist eine mutige und standesbewusste Frau. Als der römische Statthalter Quintus ihren Stamm aufsucht und sie zur Geliebten fordert, sind ihre beiden Brüder zu ihrem Entsetzen damit einverstanden. Sie will sich jedoch nicht in ein Schicksal fügen, das gleichbedeutend mit Sklaverei ist, und verlangt, dass der Römer um sie kämpfen soll. Da sie ahnt, dass ihre Brüder den Römer gewinnen lassen wollen, tritt sie selbst gegen ihn an. Was niemand für möglich gehalten hätte, geschieht: Die junge Frau siegt und blamiert Quintus damit

vor ihrem Stamm und seinen eigenen Leuten. Der Rmer will seine Niederlage nicht hinnehmen und sinnt auf Rache.
Fr Gerhild beginnt damit ein verzweifelter Kampf ums berleben